

Programm

||| Donnerstag, 18.07.24

15.30 – 16.30 Uhr

16.30 – 18:30 Uhr

18.30 – 19.15Uhr

19.15 – 20.30 Uhr

Ca. 20.30 Uhr

Ankommen, (Kaffee und Kuchen)

Bildungsstandards für alle oder persönlicher Entwicklungsraum? Drei Wahrnehmungsebenen des Lern- und Entwicklungsertrags.

Impuls mit Uta Stolz und anschließender Partnerarbeit

Abendimbiss

Der große Grundton des Lernens in jedem Schuljahr und die vier Bereiche des Lernens: Tun, Zusammenleben, Wissen & Können, Sein.

Impuls mit Uta Stolz und Gruppenarbeit nach Klassenstufen

Ende

||| Freitag, 19.07.24

09.00 – 09.30 Uhr

09.45 – 11.15 Uhr

11.15 – 11:45 Uhr

11:45 – 13:15 Uhr

13.15 – 14:30 Uhr

14:30 – 16:00 Uhr

16:00 – 16:30 Uhr

16.30 – 18.00 Uhr

„Allensang“

Klassen 1-8 – Block I

Pause

Atelier I

Mittagspause

Klassen 1-8 – Block II

Pause

Atelier II

||| Samstag, 20.07.24

09.00 – 09.30 Uhr

09.45 – 11.15 Uhr

11.15 – 11.45 Uhr

11.45 – 13.15 Uhr

13.15 – 14.30 Uhr

14.30 – 16.00 Uhr

16.00 – 16.30 Uhr

16.30 – 18.00 Uhr

„Allensang“

Klassen 1-8 – Block III

Pause

Atelier III

Mittagspause

Klassen 1-8 – Block IV

Pause

Atelier IV

||| Sonntag, 21.07.24

09.00 – 09.30 Uhr

09.45 – 11.15 Uhr

11.15 – 11.45 Uhr

11.45 – 12.45 Uhr

12.45 – 13.00 Uhr

13.00 – 13.30 Uhr

„Allensang“

Klassenstufen – Block V

Pause

Klassenstufen – Block VI

Pause

Abschlusskolloquium

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Seminar für Waldorfpädagogik Berlin lädt Sie unter dem Tagungsthema „*Den roten Faden legen – Unterricht vom Ende her denken*“ herzlich zu unserer diesjährigen Klassenlehrer:innenfortbildung ein.

Wir freuen uns, Sie von **Donnerstag, 18.07. 16.30 Uhr bis Sonntag, 21.07.2024 13.30 Uhr** im Seminar für Waldorfpädagogik in der Mitte von Berlin willkommen zu heißen.

In den jeweiligen Klassenstufen werden wir menschenkundlich und inhaltlich zur Anregung für das kommende Schuljahr arbeiten und Ihre methodisch-didaktischen Fragen vertiefen. Künstlerisch-erfrischend-übend wollen wir dann in den Atelierkursen tätig werden.

Den roten Faden legen und Unterricht vom Ende her denken.

Guter Unterricht braucht einen roten Faden,

der nicht nur für die Lehrenden, sondern auch für die Lernenden erkennbar ist und den wir für alle sichtbar ins Bild bringen können. In dieser Sommertagung wollen wir auf zweierlei Weise darauf schauen:

1. mit vorstrukturiertem, Klassen-übergreifendem Material durch die Schuljahre, das hilft, vom Ende her, also von den künftigen Fähigkeiten der Lernenden her zu denken und den eigenen, passenden Unterricht zu entwerfen
2. durch Beispiele persönlicher gelungener Praxis der Dozent:innen in den acht Klassenstufen auf dem Weg dorthin.

Kurse zur Klassenlehrer:innenarbeit

1. Klasse – Susanne Löffler
2. Klasse – Erika von Lucke
3. Klasse – Gregor Siber
4. Klasse. – Dirk Hoffman
5. Klasse – Ralph Amann
6. Klasse – Micha Feucht
7. Klasse – Hanjörg Fischer
8. Klasse – Uwe Normann

Atelierkurse zur künstlerischen Vertiefung

Sprachgestaltung – Jan Mensebach
Formenzeichnen – Karin Strößner
Plastizieren- Uwe Schulz
Hell-Dunkel-Zeichen – Hubert Schmidleitner
Musik – Susanne Kratzer
Eurythmie – Isabel Woppel

Für die vertiefte Vorbereitung der Fächer Mathematik und Deutsch in den Klassen 1 bis 4 empfehlen wir die entsprechenden Online-Kurse Rechnen in Bewegung und Sprache im Bild von Uta Stolz:

www.utastolz.de

Anmeldung & Kosten

Anmeldung über unsere Webseite:

<https://waldorfseminar.berlin/fortbildung/klassenlehrerfortbildung/>

Kosten: € 260,-

Teilnahmebescheinigungen erfolgen mit Angabe der gewählten Klassenstufe